



Brüssel, der 4. September 2024
2024-09-LD-1/AB

**An die Mitglieder der Gemeinschaft der
Europäischen Schulen**

Liebe Mitglieder der Gemeinschaft der Europäischen Schulen,

zu dem anstehenden neuen Schuljahr möchte ich Sie alle ganz herzlich begrüßen. Als Generalsekretär der Europäischen Schulen wünsche ich uns allen einen guten und erfolgreichen Start, insbesondere unseren neuen Schülerinnen und Schülern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und ihren Familien.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um zwei neue Direktoren an den „traditionellen“ Europäischen Schulen willkommen zu heißen. An der Europäischen Schule Frankfurt wird Frau Anastazija Avsec das Amt des Direktors von Herrn Ferdinand Patscheider übernehmen und an der Europäischen Schule Karlsruhe wird Herr László Munkácsy das Amt von Herrn Daniel Gassner übernehmen. Ich wünsche den beiden neuen Direktoren viel Erfolg und die Unterstützung von uns allen und danke den beiden scheidenden Direktoren für ihr starkes Engagement und ihre hervorragende Führung in den vergangenen neun Jahren.

Darüber hinaus heißen wir Herrn Ciprian Fartusnic als neuen Leiter des Referats Pädagogische Entwicklung im Büro des Generalsekretärs in Brüssel herzlich willkommen.

Im vergangenen Schuljahr haben wir das 70-jährige jährige Bestehen der Europäischen Schulen gefeiert und einen Prozess zur Überprüfung unseres Auftrags und unserer Vision eingeleitet, um unser einzigartiges Bildungssystem auf die Zukunft vorzubereiten.

Die [EntschlieÙung](#) des Europäischen Parlaments ‚Das System der Europäischen Schulen: Sachstand, Herausforderungen und Perspektiven‘ erkennt die hervorragenden Leistungen unserer Schulen an und wertschätzt die Europäischen Schulen, zeigt aber auch Bereiche für weitere Verbesserungen und potenzielle Herausforderungen auf.

Auf der Grundlage dieser EntschlieÙung hat der Oberste Rat im April 2024 unter dem italienischen Vorsitz und begleitet von der ‚[Erklärung von Parma](#)‘, die langfristige Verpflichtungen des Obersten Rates enthält, einen ehrgeizigen [Aktionsplan](#) beschlossen.

Unter dem zypriotischen Vorsitz, der das Schuljahr 2024/25 abdeckt, werden wir uns auf die Umsetzung des Aktionsplans konzentrieren, einschließlich der Fertigstellung des *Auftrags und der Vision* („Mission and Vision“) der Europäischen Schulen. Ich wiederhole meine

Anregung vom letzten Jahr und lade Sie ein, sich über Ihre Vertreter und Vertreterinnen aktiv am Konsultationsprozess zu beteiligen. Teil unserer Vision ist es, unsere Sichtbarkeit im Europäischen Bildungsraums zu stärken, wie auch in der Entschließung des Parlaments hervorgehoben wird. Dies käme dem gesamten System der Europäischen Schulen, das die „traditionellen“ und die Anerkannten Europäischen Schulen umfasst, zugute.

Mit Blick auf das neue Schuljahr freue ich mich, ankündigen zu können, dass die Europäischen Schulen im Frühjahr 2025 zum zweiten Mal an dem von der OECD organisierten „PISA für Schulen“ teilnehmen werden. Als Generalsekretär bin ich zuversichtlich, dass unsere Schülerinnen und Schüler wie schon in der ersten Runde im Jahr 2022 hervorragende Ergebnisse erzielen werden. Die Ergebnisse werden uns helfen, uns sowohl auf der Ebene des Systems als auch auf der Ebene der Schulen weiterzuentwickeln, und sie werden auch unsere Wahrnehmbarkeit stärken.

Abschließend möchte ich uns allen einen guten (Wieder-)Einstieg und ein erfolgreiches und inspirierendes neues Schuljahr 2024/25 wünschen!

Mit freundlichen Grüßen



Andreas BECKMANN

Generalsekretär der
Europäischen Schulen